



## Christen feiern die Karwoche und Ostern

In den kommenden Ostertagen feiern Christen den Weg vom Tod zum Leben - **Ostern!**

Das Wort „**Ostern**“ kommt vom lateinischen Namen „**Ostara**“, so hieß die germanische Göttin des Frühlings. Eine weitere Erklärung ist die, dass die Blicke der Frauen am Grab Jesu im biblischen Osterevangelium (Lk 24, 1-12, Joh 20, 1-10) sich nach dem Sonnenaufgang am Morgen der Auferstehung Richtung Osten richteten. Bis heute ist die Richtung nach Osten, der aufgehenden Sonne am Ostermorgen, die Richtung des neuen Lebens, der Auferstehung Jesu Christi. Das ist auch der Grund, warum in der Regel die Kirchen „**geostet**“, also von West nach Osten gerichtet sind. Das Licht der aufgehenden Sonne, ein Symbol für den auferstandenen Jesu Christus fällt auf den Altar, wo in der Eucharistie Tod und Auferstehung gefeiert wird.

In der Pfarrei St. Marien gibt es in diesen Tagen besondere Bräuche und Gottesdienste:

Am **Gründonnerstagabend** werden nach dem festlichen Gottesdienst Brötchen gesegnet und als Zeichen des Teilens den Gottesdienstbesuchern mitgegeben. Außerdem wird an diesem Tag mit sogenannten „Ratschen“ bei der Wandlung ein Signal gegeben.

Am **Karfreitag** morgens um 11:00 Uhr findet ein großer Kindergottesdienst als zum Karfreitag für Eltern und Kinder im Gustavsgarten statt.

Zur gleichen Zeit beten Christen in St. Marien auf der **Wiese der Nationen** eine Kreuzwegandacht für die Welt. Ein **Mandelbaum** als Zeichen der Verbundenheit nach der Versöhnung mit den jüdischen Mitbürgern wird auf der Wiese der Nationen gepflanzt und mit Zeichen geschmückt.

**In der jüdischen Religion ist der siebenarmige Leuchter vom Mandelbaum inspiriert, denn wenn er angezündet wird, erinnert er an eine Mandelblüte, die zum Symbol der Verbindung mit Gott wird. Zugleich ist der Mandelbaum ein Symbol des neuen Lebens und des Friedens. Dieses Zeichen steht nun neben dem Kreuz und dem Felsblock als Altar auf der Wiese der Nationen.**

In der festlichen **Osternacht** am Samstagabend um 21:00 Uhr wird die neue über 1m hohe Osterkerze mit dem Taufwasser gesegnet und kleine Osterkerzen den Gläubigen ausgeteilt. Ebenfalls ist gesegnetes Wasser, das an die Taufe erinnert, bereit gestellt.

Der festliche Ostergottesdienst für Kinder, Eltern und Gemeinde findet am Ostersonntag um 11:00 Uhr mit einer Lichterprozession in der Familienkirche Herz Jesu statt.